

Einbau-Türschliesser Typ A-22



Fritz Moser

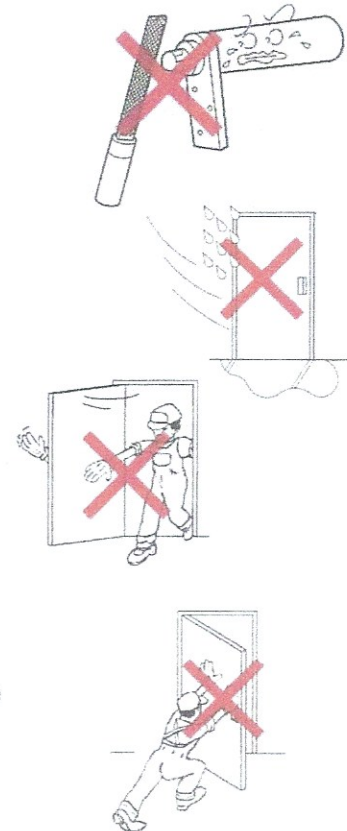
Santisstrasse 40
Postfach
9542 Munchwilten

Tel. 071 / 966 33 44
Fax 071 / 966 33 45
Natef 079 / 407 20 44

Vielen Dank, dass Sie unser Produkt kaufen. Vor dem Verwenden des Produktes, lesen Sie bitte diese Betriebsanweisungen sorgfältig und bleiben Sie bei Sicherheits- und Vorsichtsmaßnahmen. Nach dem Lesen, benutzen Sie die Montageanleitung für die richtigen Einstellungen.

Bedienungs-Anleitung Typ A-22

- Türschliesser nicht mit dem Hammer und Feile bearbeiten.
 - Achseinsatz nicht beschädigen oder abändern.
 - Türe sichern um Schäden an Türe und Wand zu vermeiden.
 - Achtung die Türe immer festhalten, sie könnte zuschlagen, Finger könnten eingeklemmt werden.
- Verwenden Sie den Türschliesser so, dass er nicht direkt der Feuchtigkeit und dem Regenwasser ausgesetzt ist.
 - Verwenden Sie wenn möglich rostfreie Schrauben.
 - Rostende Schrauben könnten brechen und die Türe könnte umstürzen.
- Verwenden Sie den Türschliesser nicht an Plätzen mit starkem Wind.
 - Die Türe könnte aufschlagen, Finger einklemmen oder die Türe könnte so beschädigt werden, dass sie umstürzen könnte.
- Türe nicht mit voller Kraft abrupt öffnen. Es könnte jemand hinter der Türe stehen.
 - Es könnten auch Finger eingeklemmt werden.
 - Es könnten auch Schäden an der Türe, Wand oder anderen Teilen entstehen.
- Türe nicht mit Kraft zudrücken, wenn sie langsam eingestellt ist.
 - Es könnten Finger eingeklemmt werden oder Sturzunfälle geschehen.
 - Es könnten auch Schäden an der Türe, Wand oder anderen Teilen entstehen.
 - Der untere Mitnehmer könnte brechen, Schrauben können ausreißen, die Türe könnte umstürzen.
- Ziehen Sie alle Schrauben gut fest.
 - Prüfen Sie regelmässig die Befestigungen, mindestens 1x jährlich.
 - Die Türe könnte kippen.
 - Die Türe könnte kippen und die Wand, den Fussboden oder sich selbst beschädigen.
 - Es könnten Finger eingeklemmt werden oder Sturzunfälle geschehen.
- Bei Ölverlust oder Leckage den Türschliesser ersetzen, da die Geschwindigkeit nicht mehr regulierbar ist. Es könnten Unfälle oder Schäden entstehen.
 - Bei Unkontrolliertem schliessen können Finger eingeklemmt werden.
 - Geschwindigkeit nicht durch lösen der Federspannung reduzieren.
- Prüfen Sie die Spezifikationen, die mitgelieferten Teile.
 - Die Verwendung des Produktes an falscher Türgrösse kann Schäden verursachen, Wand, Boden oder den Schliesser beschädigen.



Inhalt	
Name	Menge
Typ A Türschliesser	1
Oberes Band	1 set
Bodenlager	1
Spannstäbe 8mm	2
Federsicherung 8x15	2
M6x16 Schraube f. oberes Band	8
M8x35 Schraube f. Türschliesser	4
Gummiabdeckung gross	1
Gummiabdeckung rund	1

Produkte Details.

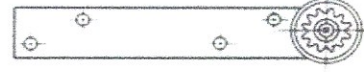
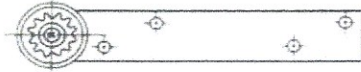
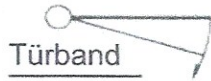
Model	Farbe	Türgrössen	Türgewicht	Schliess Kraft	Max.Türöffnung	Federtyp 2 Stk.	Feststellung
A-22-L	gelb	Breite: 2200 mm o.weniger Höhe: 2400 mm o.weniger Türdicke: 50 mm oder mehr	240 Kg oder weniger	49.1Nm	Max. 180°	einstellbar max. 12 Löcher	Nein
A-22-R	grün						

Hinweis: Freie Übersetzung! Massgebend ist die Originalanleitung!

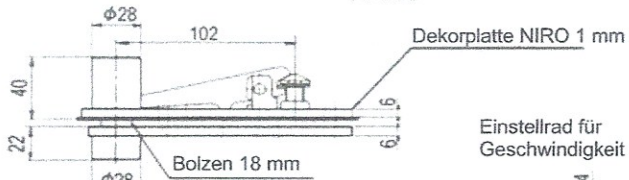
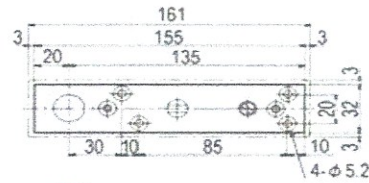
Modell A-22 Aussenmasse

rechts schliessend (A-22)

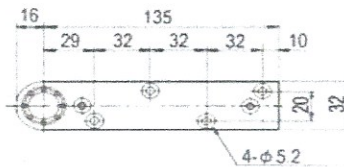
links schliessend (A-22)



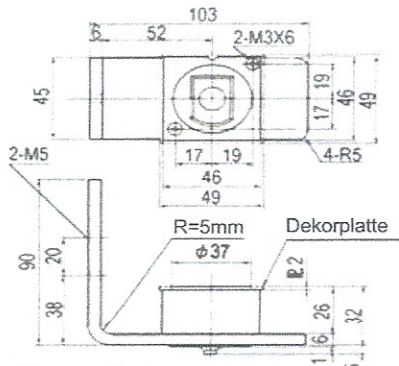
oberes Band (N-22B)



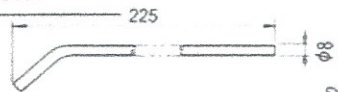
Einstellrad für Geschwindigkeit



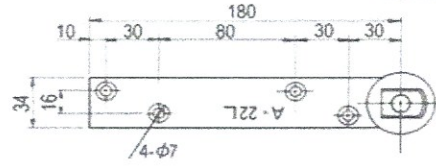
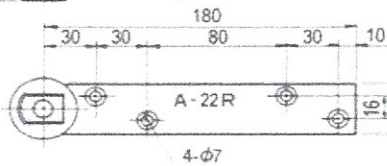
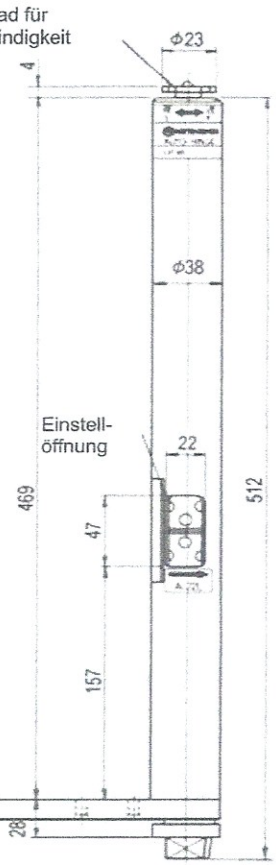
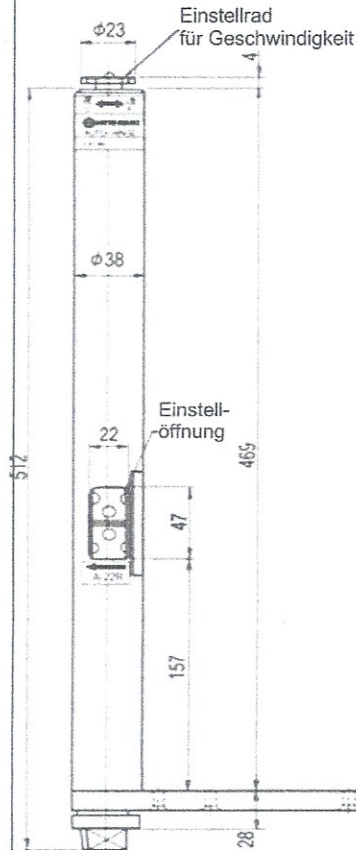
Bodenlager mit Winkel (U-6SN)



Spanndorn



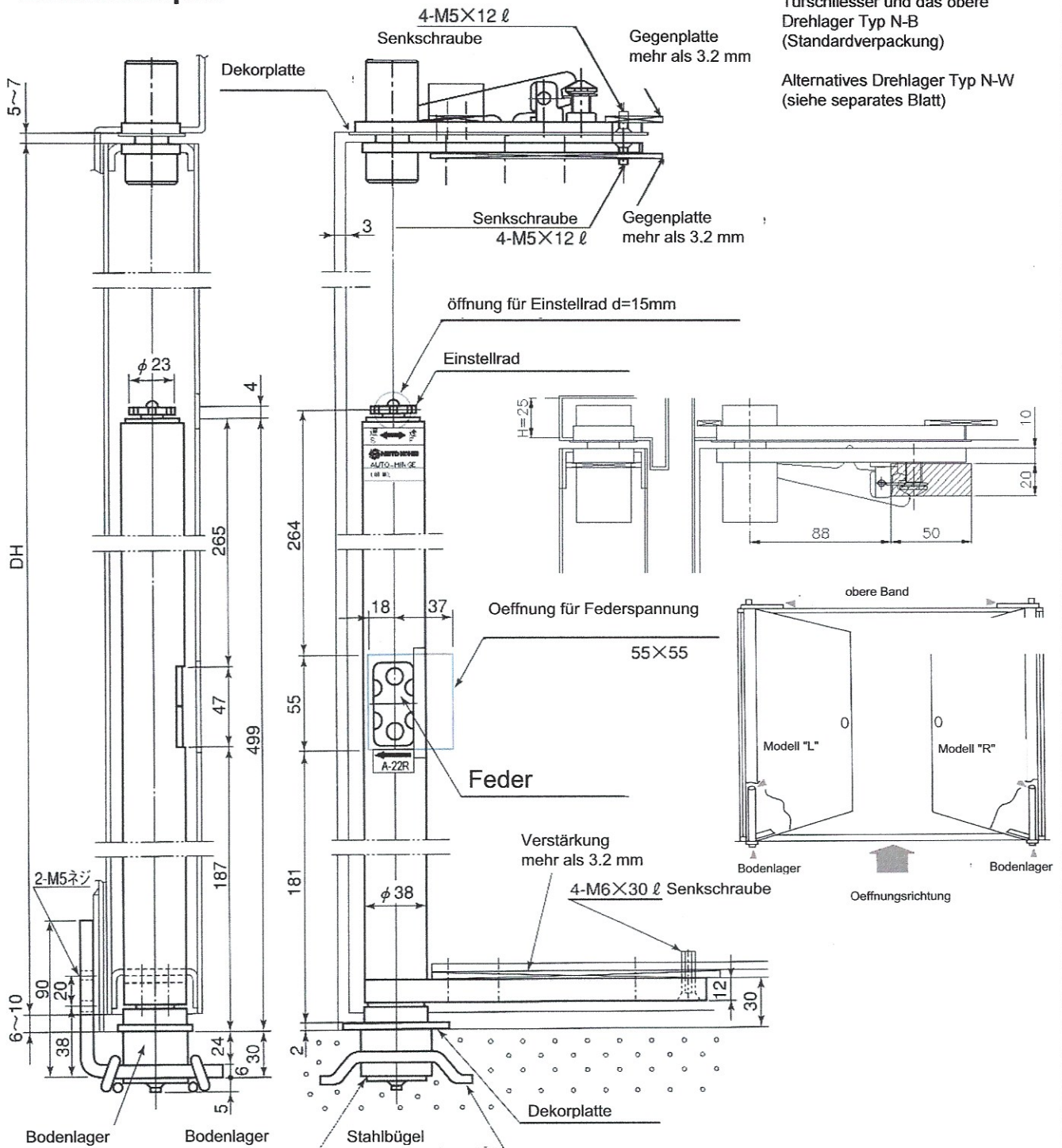
Sicherungsbolzen



Einbaubeispiel

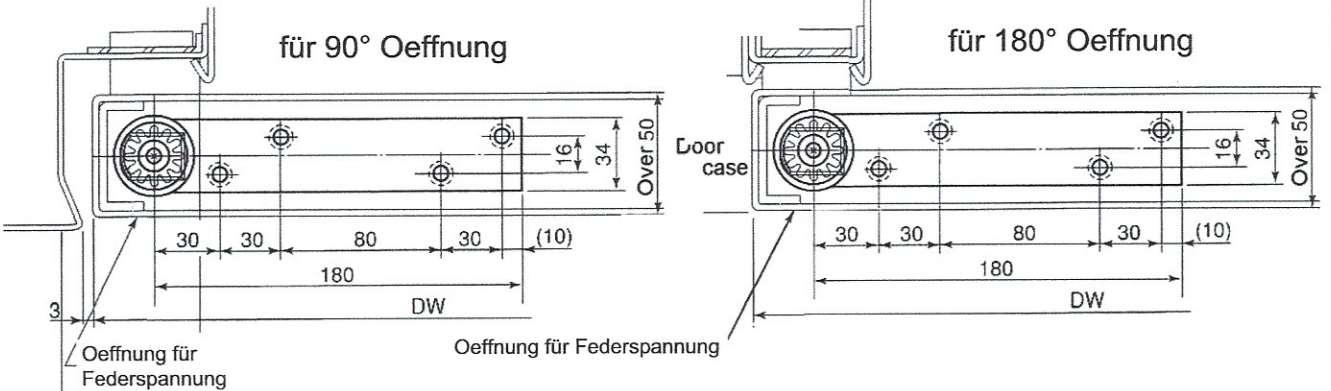
Einbauvorschlag für den Türschliesser und das obere Drehlager Typ N-B (Standardverpackung)

Alternatives Drehlager Typ N-W (siehe separates Blatt)



für 90° Oeffnung

für 180° Oeffnung



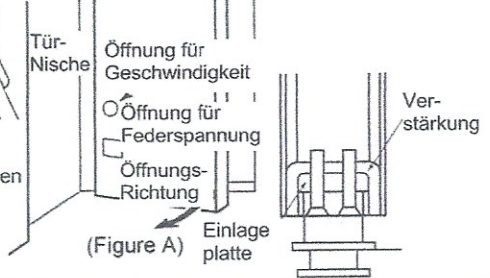
Diese Abbildung zeigt das Modell A (AFD) für eine rechts abschließende Tür.

1. Montage Hinweise

Nicht mit dem Hammer bearbeiten.
Achse nicht verdrehen.

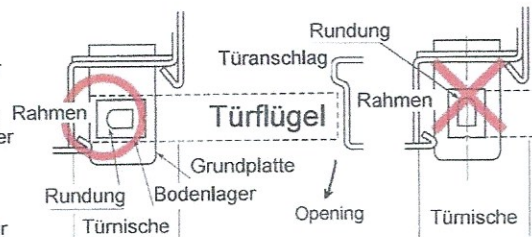
Prüfen Sie die Türflügel Richtung (Figur A).

Prüfen Sie die Schamierbefestigung und die Bodenplatte.

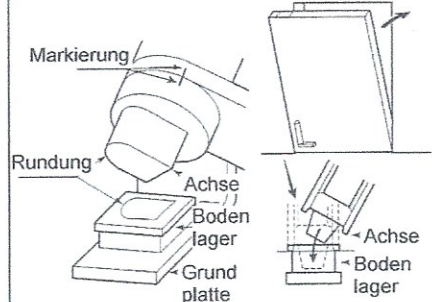


2. Installation der Bodenplatte

Installieren Sie das Bodenlager so, dass die angeschrägte Seite immer zur hinteren Stirnseite der geschlossenen Türe zeigt und das Zentrum mit dem oberen Drehlager übereinstimmt.
(Kontrolle mit Senkblei oder Laser)
Schweißen Sie den Drehzapfensteller und die Bodenplatte (Winkel) fest, aber nicht vor dem Sicher stellen, dass der Drehzapfensteller in der Parallele mit der Oberfläche der Tür einjustiert ist, wenn sie geschlossen wird, und dass das Niveau mit der Fußbodenoberfläche stimmt.
Eventuell muss der Drehzapfensteller nach dem Schweißen noch verstärkt werden.



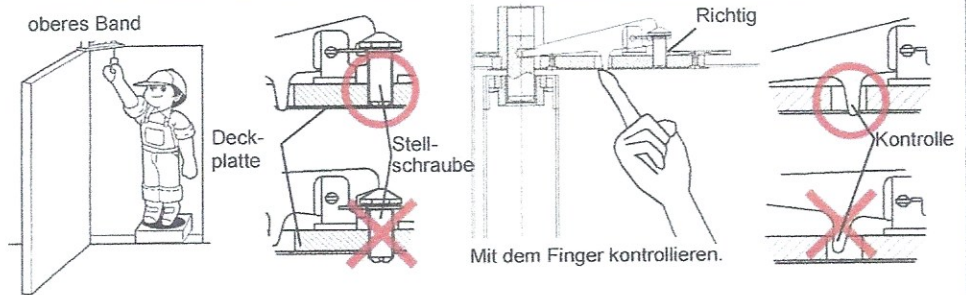
3. Türe Einsetzen



Türe wie Abbildung in Bodenlager einsetzen.

4. Oberes Zapfenband

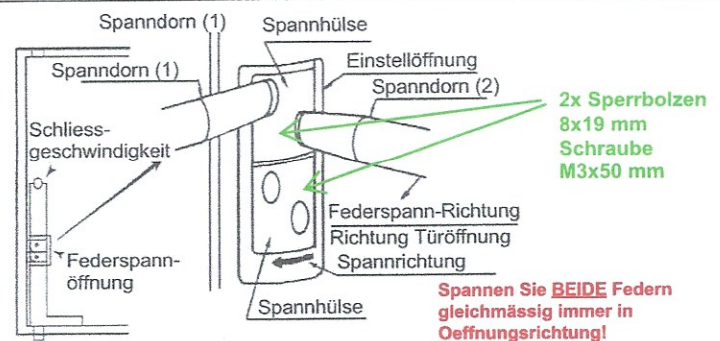
Bei geöffneter Türe mit der Einstellschraube den Bolzen in das obere Drehlager herausdrehen, bis zum Anschlag. Der Bolzen ist ganz ausgefahren, wenn die Spitze von Hebel im Kontrollöffnung sichtbar ist. Mit dem Finger kontrollierbar. (siehe Abbildung)
Stellen Sie sicher, dass die Justierschraube bündig zur Plattenoberfläche ist, damit die Deckplatte montiert werden kann.



5. Federspannung

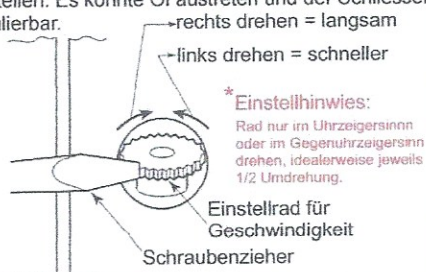
Es gibt 2 Federn (Obere und untere) es müssen beide in der gleichen Richtung gespannt werden.
Hinweis: Mit den beiliegenden Spann-Stäben die Feder spannen und mit dem Sicherungsbolzen sichern. Spannen der Federn immer in Öffnungsrichtung der Türe. Die Spannrichtung ist mit einem Pfeil unterhalb der Spannlöcher bezeichnet
Empfohlene Vorspannung:

Flügelbreite 1600 mm-1800 mm ca. 10 Löcher
Flügelbreite 1800 mm- 2200 mm ca.12 Löcher
Maximale Vorspannung 12 Löcher
Siehe Montageanleitung.



6. Einstellen der Schliess- Geschwindigkeit

Hinweis: Geschwindigkeit erst nach dem Einbau der Türe einstellen. Stellen Sie den Türschliesser nicht auf den Kopf, um die Geschwindigkeit einzustellen. Es könnte Öl austreten und der Schliesser ist dann nicht mehr regulierbar.



7. Schliessen Sie die Einstellöffnungen

Schliessen Sie die Öffnungen mit den mitgelieferten Gummi-Abdeckungen.

